



Der Polizeichor Fulda bei seinem Auftritt in der Bimbacher St.-Laurentius-Kirche.

Foto: Sigrid Stock

Konzert zu Gunsten des Vereins „Gemeinsam leben – Gemeinsam lernen“

Brückenbau mit Musik

Von unserem Mitarbeiter
Johannes Batzdorf

Großenlöder-Bimbach Viel Applaus belohnte die Akteure des „nachweihnachtlichen Konzerts“ in der Bimbacher St.-Laurentius-Kirche. Der Abend mit beachtlichen Leistungen stand unter dem Motto „Lasst uns Brücken bauen“. Eingeladen hatte der Verein „Gemeinsam leben – Gemeinsam lernen“.

Zunächst ertönte die „Ouverture“ zu Händels Oratorium „Josua“ von der Empore; Mirko Möller spielte auf der Orgel. Durch bewusste Registerwahl spielte er das Stück, der Stilrichtung angepasst, kontrastreich. Nach der Begrüßung durch Helmut Blum, den Vorsitzenden des Vereins, sang Nike Schmitka „Angels ever bright and fair“. Mit klarer Textverständlichkeit breitete sich ihre klare, weiche Stimme im Kirchenraum aus. Bei „There is a balm in gilead“ erklang Mirko Möllers

kräftige und voluminöse Stimme. Martin Ballmeier begleitete beide an der Orgel. Alle drei sind Studenten an der Gesamthochschule in Kassel. Haydns Duett „Holde Gattin, dir zur Seite“ boten Möller und Schmitka sehr ausdrucksstarke dar. Auch mit „One hand, one heart“ aus der „West Side Story“ unterstrichen die drei, wie auch mit „All I ask of you“ aus dem „Phantom der Oper“ ihre Professionalität.

Unter der Leitung von Wolfgang Heil sang der Polizeichor Fulda. Durch starke dynamische Differenzierung gelang die Textausdeutung bei „Die Abendglocken rufen“. Auch das Stück „Frieden“ sang der Männerchor eindrucksvoll. Bei „Gnädig und barmherzig“ und „Lasst uns doch Brücken bauen“ trat Gregor Nüdling, eingebettet in den Chorklang, als Solist hervor. Dass der Polizeichor über ein großes Repertoire verfügt, zeigten die flotteren Stücke wie „My Lord, what a mor-

ning“ mit mehreren Solisten und „Down by the riverside“. Bei „Abend wird es wieder“ reagierten die Sänger gut auf Heils Dirigat.

Anita Burck sang sich mit „Wo ist mein Weg“ und „Immer war ich unterwegs“ aus dem Musical Tabaluga in die Herzen der Zuhörer. Begleitet wurde sie am Keyboard von Daniel Müller. Das neue geistliche Lied „Ein Licht in dir geborgen“ sorgte für Gänsehaut-Stimmung. Auch das „Abendlied“ gelang sanft und einfühlsam. Zum Schluss sangen Burck und Nüdling, umrahmt vom Chor, „Wenn ich ein Glöcklein wär“.

Blum las zwischen den Stücken besinnliche Texte zum Thema „Brücken bauen“. Die Bimbacher Gruppe von „Gemeinsam leben – Gemeinsam lernen“ trug Fürbitten passend zum Motto vor. Den Abschluss bildete ein Gebet, das Pfarrer Stefan Becker vorsprach. Eine Kollekte diente zur Unterstützung des Vereins.